

# Gravimetrische Dosierung GDS

## Lösungen ...

Bei dem gravimetrischen Dosiersystem GDS bilden die bewährte Octagon Extruderregelung und Schneckendosierer eine optimale Funktionseinheit. Die jeweiligen Anteile von Zusatzstoffen, wie Additive oder Batches, werden nach dem „Loss-of-weight-Prinzip“ ermittelt.

## ... für Extrusionsanlagen ...

GDS wird direkt am Extruder-einlass montiert. Das Konzept verhindert eine „Entmischung“ der Einzelmaterialien. Ein zusätzlicher Mischer ist nicht notwendig. Durch das Regelkonzept ist sichergestellt dass nach einem Schneckenwechsel nicht überdosiert wird.

## ... kontinuierlich und präzise.

Das Dosiersystem ist ausgestattet mit eigener Prozesselektronik. Zur Anzeige der Soll- und Ist-Daten wird das Gerät über Feldbus mit einem Hauptrechner verbunden. Bei Einzellösungen stehen dem Anwender unterschiedliche Visualisierungsmodule zur Verfügung.



### Erfüllung der Anforderungen:

- höchste Verwiege- und Dosiergenauigkeit
- hohe Linearität über den gesamten Messbereich
- absolute Betriebssicherheit
- hohe Anpassungsfähigkeit durch modulare Bauweise

### Warum gravimetrisch?

- präzise Anteile der Einzelkomponenten
- gleichmäßige und korrekte Einfärbung
- reproduzierbare Folienqualität
- Dosierung direkt am Extruder-einlass - keine Entmischung der Komponenten

### Optimale Integration

- schnelle mechanische und elektrische Installation
- alle Sensoren kommunizieren über Feldbus (z. B. Profibus)
- einfach BUS-Kabel, Druckluft und Spannungsversorgung anschließen
- „Plug and Run“

# Octagon Dosier-Module: für den technologischen Vorsprung in der Extrusion

## Anwendungsgebiete:

Mono- und Coextrusion von

- Folien
- Platten
- Rohren
- Profilen

Das Dosiersystem GDS kann als Stand-Alone-System oder zur einfachen und schnellen Integration in SPS- oder Feldbus-Systeme eingesetzt werden.

Erweiterungsmöglichkeit besteht für bis zu 6 Komponenten je Einzelextruder.

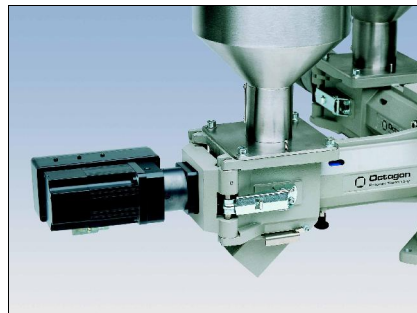
## Übersichtliches Display:

- Statusanzeigen
- Betriebsart
- Funktionskontrolle
- Dosierfreigabe

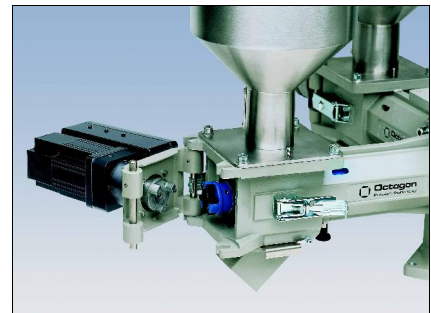


## Unkomplizierte Handhabung:

Mit wenigen Handgriffen lassen sich die Dosierschnecken austauschen. Das System erkennt nach dem Wechseln selbsttätig die eingesetzte Schneckenlänge und konfiguriert das System neu.



Dosierantrieb



Dosierantrieb (geöffnet)

## Schneckenauswahl:

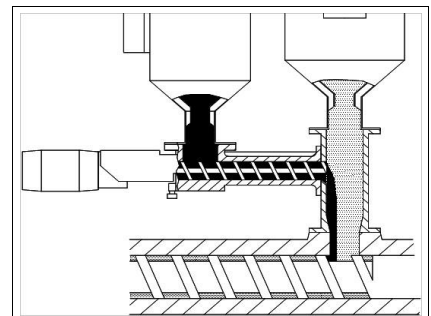
Für verschiedene Durchsätze, von 0,3 bis 340 kg/h, stehen sechs Schnecken mit zugehörigen Hülsen zur Auswahl. Schnecken und Hülsen sind mit einer Farbkennzeichnung versehen.



## Genauigkeit durch kontinuierliche Zudosierung

Die Nebenkomponenten werden kontinuierlich direkt am Extruder-einlass zudosiert, deshalb ergeben sich Vorteile:

- eine "Entmischung" der Komponenten ist ausgeschlossen
- gleichmäßige und korrekte Einfärbung



Octagon  
Process Technology GmbH  
Nuernberger Straße 119  
D-97076 Wuerzburg

Telefon +49 (0)931 27 96 70  
Telefax +49 (0)931 27 47 19

contact@octagon-gmbh.de  
www.octagon-gmbh.de